

Marktkirche
St. Nicolai



MITTENDRIN

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVER



Münster
St. Bonifatius



2022/23

GEMEINDEBRIEF DEZEMBER · JANUAR · FEBRUAR

*Abschied
Superintendent
Seite 3*

*Advent 2022
Seite 4 - 6*

*Aus den
Kirchenvorständen
Seite 8-9*

*Kirchenmusik
Seite 12-15*

*Gottesdienstplan
der Region
Seite 18-21*

*Freud und Leid
Seite 22 - 23*

*Rückblicke
Seite 28-30*

*Kinder und Jugend
Seite 31-33*

Liebe Leserinnen und Leser.

es ist wieder so weit: Wir zünden Kerzen an, in den Gemeinden werden Krippenspiele geprobt, die "Gute Zeit" rückt näher. Jedes Jahr wieder suche ich nach einem Leitgedanken für diese Jahreszeit. Ich suche nach meinem Weihnachtsbild; nach einem Gedanken, der mich durch die Festtage begleitet und mir hilft, Anregung für Ansprachen und eigenes Nachdenken zu finden.

In diesem Jahr habe ich nicht lange grübeln müssen. Denn da ist ein Bild, das mir nicht aus dem Kopf will: Es ist das Bild einer Familie. Flüchtlinge aus der Ukraine, die gerade dem Inferno des Kriegs entkommen sind. Zwei Frauen und drei Kinder. Und in den Kindergesichtern ein Ausdruck von Sehnsucht. Sehnsucht nach Geborgenheit. Sehnsucht nach Frieden.

Ist das nicht die gleiche Sehnsucht, die auch in den Augen der Hirten gestanden haben muss? Die gleiche Sehnsucht, die auch die Sterndeuter aus dem Osten auf den Weg gebracht hat? Dabei sein dürfen, wenn das Wunderbare geschieht! So nahe kommen, dass etwas von Gottes Glanz an mir haften bleibt... Sehnsucht also. Sehnsucht nach Frieden. Sehnsucht nach Licht, nach Freude, nach Schönheit. Sehnsucht nach Gott.

Den Flüchtlingskindern auf dem Foto springt die Sehnsucht aus den Augen. Sie ahnen, wie unsicher die Zukunft ist. Wer weiß? Vielleicht müssen wir in die Ukraine zurück. Zurück in den Krieg. Wir werden kein

Haus haben, wo wir bleiben können. Das Dorf, aus dem wir nach Deutschland geflohen sind, ist zerstört. Was wird aus uns? Für diese Kinder muss es Weihnachten werden. Ihnen gilt die alte Erzählung: Gott kommt herab auf die Erde. Gott wird als Mensch geboren. Er wird einer von uns, teilt alles mit uns. Auch den Hunger, auch die Kälte, sogar den Tod. Gott kommt und heilt, was zerbrochen war zwischen ihm und den Menschen. Das alles sollen die Flüchtlingskinder spüren! Und mit ihnen werden auch wir es empfinden. Werden spüren, was für ein überwältigender Zauber in der Weihnachtsgeschichte steckt. Wie anziehend diese Geschichte ist, und wie kraftvoll. Und werden sie wieder entdecken als unsere Geschichte, die uns selbst Freude und Kraft schenkt. Ich wünsche Ihnen, dass sie solche Entdeckungen machen können in der Advents- und Weihnachtszeit. Schauen Sie in die Gesichter, die jungen und die alten. Entdecken Sie die Sehnsucht, die Vorfreude, das Glück darin. Und wenn Sie angesteckt werden vom Zauber der alten Geschichte: Teilen Sie Ihre Entdeckung mit anderen. Das ist der Weg, auf dem die Botschaft zu uns gekommen ist. Und auf ihm wird sie weitergehen, solange sich Menschen nach Frieden sehnen - und nach Gott.

Es grüßt Sie herzlich
Ihr

Philipp Meyer, Superintendent

Abschied Superintendent Meyer

Liebe Leserinnen und Leser, die Zeit meines Dienstes im Kirchenkreis Hameln-Pyrmont neigt sich dem Ende zu.

Mehr als 19 Jahre lang durfte ich diesen landschaftlich wunderschönen Kirchenkreis leiten.

Es waren kurzweilige, inspirierende und manchmal auch schwierige Zeiten. Haben wir zu Anfang meiner Dienstzeit in den Gremien oft über finanziellen Problemen gebrütet, steht heute die drängende Frage im Vordergrund: wie finden wir Menschen, die die kirchliche Arbeit in Zukunft tragen werden? Dieser Wechsel der Perspektive war eine der prägenden Erfahrungen in der Zeit meines Dienstes.

Von enormer Bedeutung waren auch die baulichen Fragen: in diesem Bereich konnten wir manches erreichen. Haus der Kirche am Pferdemarkt, Haus der Diakonie am Münsterkirchhof, Kirchenamt am Bahnhofplatz, eine ganze Reihe neuer und energetisch gut aufgestellter Gemeindehäuser - die Bilanz kann sich sehen lassen. Vor allem aber war es eine enorme Freude, die Begeisterungsfähigkeit der Menschen in den Gemeinden unseres Kirchenkreises zu erleben. Als Beispiele seien hier nur die Aktion „Hallo Luther“ und das wunderbare Jubiläum des Münsters in Hameln im Jahr 2012 genannt. Und natürlich das Gospelfest, das ganz Hameln in ein Meer von farbigen Tüchern tauchte. Oder das tolle edelKreis-Projekt, das



Nachhaltigkeit und Nächstenliebe unter einen Hut bringt. Zutiefst dankbar bin ich auch für die stets konstruktive und solidarische Stimmung in den Gremien und unter den hauptamtlichen Kräften unseres Kirchenkreises. Es hat mir wirklich viel Freude gemacht, mit den Menschen in diesem außergewöhnlichen Kirchenkreis zusammenzuarbeiten. Nun freue ich mich aber auch ein wenig auf die Zeit des Ruhestandes. Für die vier Enkelkinder soll Zeit sein, für die Gartenarbeit und vielleicht auch für die eine oder andere kleine Aufgabe in meiner Kirche.

Der Gottesdienst zu meiner Verabschiedung ist am 22. Januar 2023 um 15 Uhr in der Marktkirche St. Nicolai geplant. Dazu möchte ich Sie schon jetzt herzlich einladen.

Bleiben sie von Gott behütet! Auf bald!

Adventsangebote



Im **Familiengottesdienst mit unserer Kita St. Nicolai am 3. Adventssonntag um 11 Uhr** in der Marktkirche wollen wir Alexandra Holz feierlich in ihr Leitungsamt einführen. Seit dem 1. August hat sie den neuen Dienst-auftrag als Nachfolgerin von Reinhild Schimanski übernommen. Über diesen Wechsel in unserer Kita hatten wir im letzten Gemeindebrief berichtet. Seit dem 1. August 1999 hat Ellen Heinebrodt als Erzieherin in der Blauen Gruppe die Kinder verlässlich und kompetent betreut und gefördert. Nun wird sie im Gottesdienst mit großem Dank in ihren wohlverdienten Ruhestand entlassen. Beiden wünschen wir Gottes Segen für den weiteren Lebensweg und die neuen Aufgaben.

Carol Service - Deutsch-Britischer Weihnachtsgottesdienst

„Lessons and Carols“ am 4. Dezember um 16 Uhr in der Marktkirche

Die Innenstadtgemeinden und der British-German-Club Hameln laden ein zu neun Lesungen (Lessons) und neun Liedern (carols) in festlicher Atmosphäre. Auf die musikalische Gestaltung durch den Vokalkreis Hameln und Kirchenkreis-kantor Stefan Vanselow dürfen sie sich freuen. Im Anschluss wird es die Möglichkeit zur Begegnung bei Kakao, Glühwein und den berühmten mince pies geben.



Angebote der Marktkirche im Advent:

„Und so leuchtet die Welt langsam der Weihnacht entgegen. Und der in Händen sie hält, weiß um den Segen!“
Matthias Claudius

Märchen und Geschichten im Advent

Wir wollen diese schöne stimmungsvolle Veranstaltung wieder aufleben lassen und laden zu Freitag, dem **9. Dezember um 17 Uhr** in die Marktkirche ein. Die Taufkapelle ist als Veranstaltungsort nicht mehr geeignet. Wir geben alles, damit die heimelige Stimmung trotzdem aufkommt und die frohe Erwartung auf das Weihnachtsfest mit besinnlichen Texten und Musik bei uns einkehrt.

Kleiner Adventsbasar in der Marktkirche

Auch im Advent 2022 möchten wir wieder eine kleine Auswahl von selbst hergestellten Basteleien, Werkstücken, Handarbeiten, Marmeladen, Keksen usw. zugunsten der Sanierung unserer schönen Kirche anbieten. Ab dem 1. Advent wird zur Kirchenöffnung, nach Gottesdiensten und am Rand der Konzerte der Erwerb möglich sein. Herzlich Willkommen und viel Freude beim Stöbern.



Eingeladen sind alle Familien, ob Groß, ob Klein, die Alten und die Jungen, bei Kerzenschein eine schöne gemeinsame Zeit des Wartens in unserer Kirche zu verbringen.

Gemeinsam wollen wir bekannte Weihnachtslieder mit Begleitung singen. Kleinen Geschichten lauschen. Im Anschluss die gemeinsame Zeit bei einer Tasse heißen Tee, Keksen und Mandarinen ausklingen lassen.

An den folgenden Samstagen: 3. Dezember & 10. Dezember jeweils um 17 Uhr
Herzlich willkommen!

Einladung zum Mitmachen beim Krippenspiel

Liebe Kinder, liebe Eltern, wir wollen am Heiligen Abend, am Samstag, den 24. Dezember um 15 Uhr in unserem Hamelner Münster ein Krippenspiel aufführen. Wie immer wird es größere und kleinere Rollen geben, so dass für jeden etwas Passendes dabei ist. Wir freuen uns über „alte“ und „neue“ Mitspielerinnen und Mitspieler.

Möchtest Du mitmachen?

Unsere Probenstermine beginnen am Montag, den 28. November, um 16 Uhr im Münster (Rollenverteilung, weitere Absprachen zu den Proben)
Die Vergabe der Kostüme erfolgt am 12. Dezember.

Besinnung und Lieder im Advent 16. Dezember von 16.30 - 17.00 Uhr im Münster

Zusammen mit dem Gitarrenkreis im Rahmen des Offenen Adventskalenders (organisiert durch das Quartiersmanagement Kaisers).



Eine Übersicht über Konzerte und musikalische Veranstaltungen in der Adventszeit in der Marktkirche und im Münster finden Sie auf den Seiten 13 bis 15



„Wir folgen dem Stern“ - Pilgern im Advent

Einen Tag gemeinsam verbringen – aus der Stille des Dorfes Lüntorf in das beleuchtete, vorweihnachtliche Treiben der Stadt Hameln. Den Alltag verlassen und sich Zeit nehmen zum Beten, Schweigen, Singen und Hören. Sich auf das große Ereignis vorbereiten. „Wir folgen dem Stern“.

Wir laden ein zu einer von Pilgerbegleitern geführten Etappe von Lüntorf über Häfelschenburg nach Hameln ins Münster.

Wann? Sonnabend, 17. Dezember 2022 (9 Uhr - Treffpunkt Parkplatz

Hafenstraße, neben der „Sumpflume“) – bis ca. 18 Uhr. Kostenbeitrag 15 €. (In Häfelschenburg besteht die Möglichkeit des Verzehrs von Pilgersuppe und Tee. Die Kosten tragen die Teilnehmenden)
Anmeldung bis 12. Dezember online über das Anmeldeformular auf der Homepage www.loccum-volkenroda.de

Zusätzliche Informationen sind bei Doris Meyer (Tel. 05281/1652487) oder Lothar Brennecke (Tel 05533/1444) zu erfragen.

Brot für die Welt

Für die diesjährige Spendenaktion wurde das folgende Projekt gewählt:

In Manipur, einer Provinz im Nordosten Indiens und im Grenzgebiet zu Myanmar (früher: Burma), leben viele ethnische Minderheiten, zum Beispiel die Tangkhul Naga mit eigener Sprache und Kultur, überwiegend Christen. Die Schulverhältnisse sind katastrophal. Mit Hilfe der Spenden sollen „Zentren für fröhliches Lernen“ gegründet werden.

Diakon C. Overdick und die Konfirmandinnen und Konfirmanden

werden Näheres erläutern im Gottesdienst am 3. Advent, dem 11. Dezember, im Münster.

Zugleich wollen wir an ein besonderes Datum erinnern: Am 12. 12. 1822, also vor genau 200 Jahren, wurde Dr. Franz Georg Ferdinand **Schläger als Prediger** in der Marktkirche **eingeführt** – im Münster fanden schon seit längerem keine Gottesdienste mehr statt –, und er begann seine für ganz Hameln segensreiche Arbeit. Unter anderem warb der „Senior“ für eine gute Ausbildung von Jungen und vor allem Mädchen. Das wird mit Texten aus Predigten und Schriften belegt.

Sie sind herzlich eingeladen!



(von links nach rechts): Sabine Kehr-Fuckel-Nasse, Lia Scheuer-Szabó, Udo Hagemann, Anke Wehrmann, Christel Wolten

Der Verein der Förderer und Freunde des Münsters e.V. hat neuen Vorstand gewählt

Der Verein der Förderer und Freunde des Münsters e.V. hat in seiner Mitgliederversammlung am 8. September 2022 einen neuen Vorstand gewählt. Dr. Marion Müller, langjährige Vorsitzende des Vereins, hat ihr Amt aus persönlichen Gründen niedergelegt. Ebenfalls aus privaten Gründen hat der stellvertretende Vorsitzende, Dieter Pfusch-Boegehold seinen Rücktritt erklärt.

Der Vorstand hat in den letzten Jahren und Jahrzehnten, unter der Leitung von Frau Dr. Müller, zahlreiche wichtige Projekte initiiert und begleitet: Ihrem Einsatz verdanken wir die Reparatur und Restauration des historischen Walthausen-Fensters in der Sakristei des Münsters, die Erneuerung der Beleuchtungsanlage im Kirchenschiff, die umfassende Sanierung der Marcussen-Orgel und der Hillebrand-Orgel sowie die Münsteruhr-Reparatur und Restauration. In diesem Jahr wurde das Umhängen und Reinigen der Kronleuchter in den Seitenschiffen des Münsters in die Wege geleitet und durchgeführt. Frau Dr. Müller ist auch Autorin der vom Förderverein herausgegebenen Jubiläumsschrift zur

Gründung des Münster-Bauvereins „Zur Reformationsgeschichte Niedersachsens: Fürstentum Calenberg-Göttingen – Stadt Hameln – Stift St. Bonifatius „Von Martinschen gesungen ... zur Fürstenreformation.“

Der Verein bedankt sich bei Frau Dr. Müller und Herrn Pfusch-Boegehold für ihre langjährige engagierte und wertvolle Arbeit und wünscht für ihre weiteren Wege Gottes Segen.

Als Nachfolgerin wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig als Vorsitzende Anke Wehrmann gewählt, als stellvertretende Vorsitzende und Schriftführerin Lia Scheuer-Szabó und als zweite stellvertretende Vorsitzende Christel Wolten. Für das Amt des Kassenwarts wurde Udo Hagemann einstimmig wiedergewählt. Auch Sabine Kehr-Fuckel-Nasse wurde in ihrem Amt als Vorstandsmitglied einstimmig bestätigt. Starten wird der Vorstand seine Arbeit mit der Unterstützung des zum 200jährigen Dienstjubiläum von Senior Schläger geplanten Gottesdienstes, in enger Zusammenarbeit mit der Stiftung Hamelner Münster.

Lia Scheuer-Szabó

Stellvertretende Vorsitzende des Vereins der Freunde und Förderer des Münsters St. Bonifatius zu Hameln e.V.

Aus dem KV-Marktkirche



Das Jahr 2022 neigt sich dem Ende entgegen und die Planung für 2023 beginnt. Die Umsetzung der gefassten Beschlüsse im Bereich Bau steht an und vieles muss dafür noch bedacht werden. Es geht einmal um die Befestigung der Bausubstanz im Giebelbereich der Nord-Ostseite und um die Taubenabwehr zum Schutz des Mauerwerks und Schieferdaches im gleichen Bereich. Die Fachfirmen müssen beauftragt werden. Für die verantwortlichen Kirchenvorsteher und unseren Küster wird es eine ereignis- und arbeitsreiche Zeit.

Außerdem ist die nächste Kirchenvorstandswahl 2024 nicht mehr fern und der Kirchenvorstand beginnt mit der Aufarbeitung der letzten 4 Jahre. Ein Rückblick auf das, was uns beschäftigt hat und was für die nächste Wahl zu bedenken ist. Im 1. Quartal 2023 wird die Zeittafel für die Abläufe veröffentlicht.

Wie wir schon mehrfach mitgeteilt haben, fehlen im Kirchenvorstand seit geraumer Zeit zwei Mitglieder. Die

Landessynode, das Parlament der hannoverschen Landeskirche hat die Regeln für die Wahlen von Kirchenvorständen gelockert und dabei die Rechte der Jugendlichen gestärkt. Wie im Mai 2022 in Hannover beschlossen, ist es nun auch möglich, dass junge Menschen bereits ab 16 Jahren Mitglied im Kirchenvorstand werden können. So können nun auch 16-Jährige vor 2024 in den Kirchenvorstand berufen werden. Wichtig ist nur die Gemeindegliederung seit 2018. Wer sich für den Kirchenvorstand zur Wahl stellt, kann nach dem neuen Kirchengesetz künftig auch nur für drei Jahre kandidieren, statt für die volle Amtsperiode von sechs Jahren. Nach Ablauf dieser Zeit müssen die Gewählten erklären, ob sie weiterhin dabeibleiben möchten.

Der amtierende Vorstand würde sich über einen Zuwachs im Kirchengremium freuen, zumal die restliche Amtszeit mit nur noch knapp zwei Jahren überschaubar ist.

Monika Mehrwald, KV-Vorsitzende

Aus dem KV-Münster



Liebe Leserinnen und Leser, heute wende ich mich in einer außergewöhnlichen Situation an Sie. Ich schreibe diese Zeilen in Sorge um die Müstergemeinde in Hameln. Zugleich bin ich voller Hoffnung, dass es einen Neuanfang geben wird. Erste Schritte sind in den letzten Monaten getan worden. Sie sind aber einschneidend und schmerzhaft. Deshalb möchte ich

sie Ihnen erläutern und über den Stand der Dinge informieren:

Die anhaltenden Konflikte in der Müstergemeinde haben die Arbeitsfähigkeit im Kirchenvorstand und Pfarramt enorm geschwächt und einen hohen Leidensdruck bei den Beteiligten erzeugt. Eine gedeihliche Zusammenarbeit ist nicht mehr möglich. Alle

Maßnahmen der Moderation, Supervision und Konfliktbearbeitung sind erfolglos geblieben. Eine erhebliche Zahl von Kirchenvorsteherinnen sind bereits in der ersten Jahreshälfte 2022 von ihrem Amt zurückgetreten. Nach Rücksprache mit dem Kirchenvorstand haben wir deshalb als Kirchenleitung im Juni 2022 eine sogenannte Spezialvisitation auf den Weg gebracht: Zwei Superintendenten i.R., Wolfgang Loos und Dietmar Rehse, haben über 30 Einzelgespräche mit allen Mitgliedern des Kirchenvorstandes, dem Pfarramt, Mitarbeitenden und weiteren Betroffenen geführt. Die Visitatoren haben auf der Grundlage ihrer Beobachtungen und Gespräche einen Vorschlag zum weiteren Vorgehen erarbeitet und mit der Personaldezernentin der Landeskirche, Frau Dr. Nicola Wendebourg, und mir beraten. Das Ergebnis haben wir dem Kirchenvorstand am 1. September vorgetragen: Wir haben dem gesamten Kirchenvorstand der Münster-Gemeinde nahegelegt, aufgrund der verfahrenen und konfliktreichen Situation zurückzutreten. Herr Pastor Lesinski wurde gebeten, sich für eine neue Aufgabe bereit zu halten. Wir sehen im Rücktritt aller Beteiligten die einzige Chance für einen Neubeginn im Kirchenvorstand und Pfarramt der Münster-Gemeinde und hoffen, dass sich alle diesem Weg anschließen. Bislang sind dieser dringenden Empfehlung bis auf zwei Kirchenvorsteher*innen alle gefolgt und von ihrem Amt zurückgetreten. Mit Pastor Lesinski führt die Landeskirche derzeit Gespräche über zukünftige Perspektiven für seinen Dienst.

Mögliche Bevollmächtigte, die die Aufgaben des Kirchenvorstandes bis zur nächsten Kirchenvorstandswahl übernehmen, sind gewonnen worden. Voraussetzung für deren Einsatz und damit für den Neuanfang ist aber ein vollständiger personeller Neuanfang in Kirchenvorstand und Pfarramt. Zur Koordination der Übergabe der Geschäfte des Kirchenvorstandes hat sich freundlicherweise Herr Pastor. i. R. Udo Wolten zur Verfügung gestellt. Eine weitere erfahrene Person ist gefunden worden, die eine Vakanzsituation im Pfarramt begleiten und unterstützen wird. Bis zur Berufung der Bevollmächtigten ist im noch verbliebenen Kirchenvorstand der Münster-Gemeinde keine Beschlussfähigkeit gegeben. Das gilt auch für die gemeinsamen Sitzungen mit der Marktkirchengemeinde und Heilig Kreuz. Wenn also in der Zwischenzeit dringende Entscheidungen erforderlich sind, müssen sie im Kirchenkreisvorstand getroffen werden. Zuständig im Kirchenkreisvorstand sind der bzw. die stellvertretende Superintendent*in Frau Pastorin Christiane Brendel und Herr Pastor Jens Riesener. Ich bitte Sie alle, den bereits eingeschlagenen Weg zu einem Neuanfang mitzutragen. Zugleich bin ich überzeugt, dass auf diesem Weg in der Müstergemeinde wieder ein friedliches, vertrauensvolles und konstruktives Glauben, Leben und Arbeiten möglich werden wird. Bleiben Sie behütet! In herzlicher Verbundenheit

**Ihre Regionalbischöfin
Dr. Adelheid Ruck-Schröder**



hamelner-bestattungshaus
fähndrich

Unser Trauerfeiersaal
bietet eine stimmungsvolle
Alternative zu Feiern
in Friedhofskapellen



Münsterkirchhof 11 • Hameln • Telefon 0 51 51 - 95 77 50 • www.hamelner-bestattungshaus.de

209201054

So individuell wie der Mensch.



**Unser
Versprechen an Sie:**

- Toleranz
- Hilfe
- Einfühlsamkeit
- Begleitung
- Zeit nehmen
- Individualität



Ostertorwall 14 • 31785 Hameln
Tel. 05151 9528-0 • Fax 9528-39
info@kutzner-bestattungen.de

www.kutzner-bestattungen.de



die brille
Augenoptik W. Dammeier

Wir sind umgezogen!

Ab sofort finden Sie uns
in der **Bäckerstraße 51**
(ehem. Juwelier Christ)

*Wir freuen uns
auf Ihren Besuch.*

die Brille
Bäckerstraße 51
31785 Hameln
Tel. 05151 940 484
info@diebrille-online.de
diebrille-online.de




Hameln | Hannover | Bielefeld

www.sticher-stb.de | info@sticher-stb.de

Beratung ist Zukunft




Sticher
Steuerberater

Büro: HefeHof 6 | Tel. 0 51 51 / 82 38-0
Büro: Wehler Weg 15 | Büro: Karlstraße 50
31785 Hameln



STICHER
STEUERBERATER

W E S E R APOTHEKE IM BRÜCKEN
APOTHEKE SINTERMANN APOTHEKE

Inh. Sven Diedrich e.K. Apotheker für Allgemein- Pharmazie	Sven Diedrich e.K. Apotheker für Allgemein-Pharmazie	Sven Diedrich e.K. Apotheker für Allgemein- Pharmazie
		
Mertensplatz 6 • 31785 Hameln Telefon 0 51 51 / 37 37 Telefax 0 51 51 / 4 44 96 Info@A-Weser.de www.A-Weser.de	Bahnhofplatz 2 • 31785 Hameln Telefon 0 51 51 / 1 30 92 Telefax 0 51 51 / 5 26 62 Info@A-Sintermann.de www.A-Sintermann.de	Bretter Weg 1 • 31787 Hameln Telefon 0 51 51 / 6 10 95 Telefax 0 51 51 / 96 33 44 Info@A-Bruecke.de www.A-Bruecke.de

Nachruf Ruth Hebisch

„Ruth ist nicht da!“ So lautete das Motto einer Laudatio, in der die „verheerenden Auswirkungen“ eines vierwöchigen Kuraufenthalts von Ruth Hebisch für die Hamelner Kantorei wort- und bildreich beschrieben wurden. Alle Mitwirkenden erlebten damals hautnah, was es bedeutet, wenn die „Mutter der Kantorei“ weg ist. Die Hamelner Kantorei an der Marktkirche ohne Ruth Hebisch? Das war lange undenkbar. Nun ist Ruth Hebisch, 61 Jahre lang der Kantorei verbunden, am 14. Oktober 2022 gestorben. Sie hinterlässt eine große Lücke.

Geboren 1930 in Nordhessen, verspürte Ruth schon früh im heimatischen Pfarrhaus den Sog der Musik, vor allem von Bachs Matthäus-Passion. Musik spielte auch eine große Rolle in ihrer Ehe mit dem Musiker Erhard Hebisch, die sie 1953 nach Hameln führte und aus der drei ebenfalls musizierende Kinder hervorgingen. Unter Kantor Siegfried Steche trat sie 1954 in die Hamelner Kantorei ein und wurde unter dessen Nachfolger Hans Christoph Becker-Foss nach und nach das organisatorische Herz der Kantorei und die rechte Hand des musikalischen Chefs. Sie übernahm unendlich viele Aufgaben, darunter die Betreuung von Orchestern und Solist*innen, die sich noch Jahre später an ihre liebevolle Betreuung erinnerten. Vor allem ihre Kontakte und ihre jahrzehntelange Erfahrung machten sie lange Jahre unentbehrlich. Nicht zuletzt dieses Engagement wurde 2004 mit dem Bürgerpreis der Stadt Hameln für mehr als 50-jährige



Foto: Angelika Becker

ehrenamtliche Arbeit in und um die Hamelner Kantorei gewürdigt. Ihr penibel-sorgfältiger Umgang mit Zahlen und Geld war sowohl äußerst hilfreich bei der Finanzierung der Kantorei als auch auf ihrem Posten als Schatzmeisterin des Fördervereins. Auf Ruths Zahlen war jahrzehntelang Verlass! Mit ihrem Rückzug aus der Hamelner Kantorei 2015 ging eine Ära zu Ende, in der sie jahrzehntelang das Musikleben in Hameln mitgestaltet und, wie sie selbst sagte, „unzählige Menschen kennengelernt, Freundschaften geschlossen und stets die verbindende Kraft der Musik erlebt“ hat. Bis zum Schluss breit interessiert, hörte sie in ihren letzten Wochen noch ein Oratorienkonzert „ihrer“ Kantorei, besuchte ein Orgelkonzert in Fischbeck und ging wählen. Liebe Ruth, wir danken dir für alles, verbunden in unserer Leidenschaft für die Musik!

Annette Meier-Hoenicke (Mitglied des Vorstands der Hamelner Kantorei)

Kirchenmusik

Auf einen Blick:

Kirchenmusikalische Termine Dezember 2022 bis Februar 2023

Di.	29.11.	18:15 Uhr	Münster	Adventskonzert des Vikilu
Sa.	03.12.	16:00 Uhr	Münster	Gemeinsames Singen im Advent
So.	04.12.	16:00 Uhr	Marktkirche	Nine Lessons & Carols
Di.	06.12.	18:00 Uhr	Münster	Adventskonzert des AEG
Do.	08.12.	18:00 Uhr	Marktkirche	Adventskonzert I: Streicher*innen der Wilhelm-Homeyer-Musikschule
Sa.	10.12.	16:00 Uhr	Münster	Gemeinsames Singen im Advent
Di.	13.12.	18:00 Uhr	Münster	Adventskonzert I der Wilhelm-Homeyer-Musikschule
Sa.	17.12.	16:00 Uhr	Münster	Gemeinsames Singen im Advent
So.	18.12.	18:00 Uhr	Marktkirche	Adventskonzert d. Hamelner Blechbläser
Mo.	19.12.	18:00 Uhr	Münster	Adventskonzert II der Wilhelm-Homeyer-Musikschule
Do.	22.12.	18:00 Uhr	Marktkirche	Adventskonzert II: Saxofon & Orgel (in memoriam Ruth Hebisch)
Sa.	24.12.	15:00 Uhr	Marktkirche	Christvesper mit der Hamelner Kantorei
Sa.	24.12.	23:00 Uhr	Marktkirche	Die andere Christnacht: Jazz zur Weihnacht
Mo.	26.12.	11:00 Uhr	Marktkirche	Kantatengottesdienst mit der Hamelner Kantorei (Saint-Saëns: Oratorio de Noël)
Fr.	30.12.	18:00 Uhr	Münster	Jahresschlusskonzert
Fr.	06.01.	18:00 Uhr	Münster	Epiphaniaskonzert der Wilhelm-Homeyer-Musikschule

Aktueller Hinweis: Termin- und Programmänderungen können aufgrund der derzeitigen Situation nicht ausgeschlossen werden. Bitte informieren Sie sich kurz vor den Veranstaltungen in der Tagespresse oder auf unseren Websites www.muenster-hamelnde.de, www.marktkirche-hamelnde.de www.hamelner-kantorei.de über den aktuellen Stand.

Kirchenmusik in der Marktkirche & im Kreiskantorat

Adventskonzerte in der Marktkirche

Wann? 8. und 22. Dezember, donnerstags um 18 Uhr
Was? zwei Adventskonzerte mit heimischen Musiker*innen
Eintritt frei (Spenden erbeten)

8. Dezember: Kammermusik zum Advent mit Streicherensemble der Wilhelm-Homeyer-Musikschule Hameln (Leitung: Jutta Lorenz & Natalia Wiest)

22. Dezember: Adventliche Musik (Choräle und Eigenkompositionen) in der seltenen, aber reizvollen Kombination Orgel & Saxophon mit dem ehemaligen Marktkirchenkantor Hans Christoph Becker-Foss und seinem Sohn Simon Becker-Foss. Gewidmet ist das Konzert Ruth Hebisch (siehe Nachruf Seite 12).

Adventskonzert der Hamelner Blechbläser

Wann? 4. Advent, 18. Dezember, 18 Uhr
Was? die Hamelner Blechbläser (Ltg.: Bernd Dormann) präsentieren ihr Adventsprogramm
Eintritt frei (Spenden erbeten)



Sara Azizi (Foto: privat)

Die andere Christnacht: Jazz zur Weihnacht

Wann? Heiligabend, 24. Dezember, 23 Uhr
Was? musikalischer Gottesdienst mit alten Weihnachtsliedern in von Jazz und Pop inspirierten Arrangements
Wer? Sara Azizi (voc), Jens Sommerfeld (sax), Kirchenkreiskantor Stefan Vanselow (p); Liturgie: Marktkirchenpastorin Dr. Heike Köhler
Eintritt frei (Spenden erbeten)

Kantatengottesdienst mit der Hamelner Kantorei

Wann? 2. Weihnachtstag, 26. Dezember, 11 Uhr (Dauer: ca. 80 Minuten)
Was? Camille Saint-Saëns: „Oratorio de Noël“ (Weihnachtsoratorium); Meditationen des Kantatengottesdienst-Teams eröffnen neue Sichtweisen auf die weihnachtliche Freudenbotschaft
Wer? Hamelner Kantorei an der Marktkirche, renommierte Solisten, Ensemble Antico, Kirchenkreiskantor Stefan Vanselow (Ltg.)
Eintritt frei (Spenden erbeten)
Internet www.hamelner-kantorei.de



Foto: Angelika Becker

Kantatengottesdienst mit der Hamelner Kantorei

Kirchenmusik im Münster

Adventskonzert des Viktoria-Luise-Gymnasiums

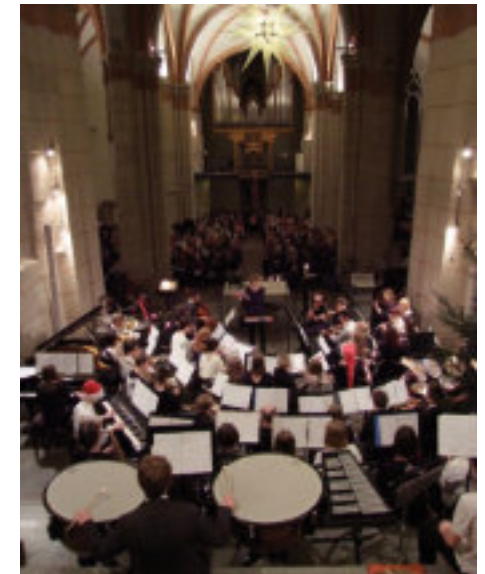
Am 29. November führt das Viktoria-Luise-Gymnasium (Vikilu) nach drei Jahren coronabedingter Pause wieder das Adventskonzert im Münster Hameln durch. Das Konzert wird gestaltet von Musik-AGs sowie Solist*innen des Vikilu. Beginn ist 18:15 Uhr. Die Fachgruppe Musik freut sich über zahlreiche Zuhörende. Es gibt einen freien Eintritt, Spenden sind gerne erbeten. Sie kommen der Arbeit im Fach Musik am Vikilu zugute.



Adventskonzert des Albert-Einstein-Gymnasiums im Münster (Fotograf: Tobias Carmine)

Adventskonzert des Albert-Einstein-Gymnasiums

Das Adventskonzert des Albert-Einstein-Gymnasiums Hameln ist ein gemeinsames Konzert aller Musikensembles der Schule. Es wirken hierbei der Chor, das Orchester, die Big Band, das Junge Orchester, die Bläserklassen 5B und 6B mit, so dass ca. 150 Schüler*innen verschiedenen Alters bei dem kirchlichen Konzert musizieren. Die Beiträge der Ensembles stammen aus ganz unterschiedlichen Stilrichtungen, neben klassischen Stücken sind auch Pop- und Jazz-Arrangements zu hören, die immer im Hinblick auf den Anlass und die Akustik der Kirche ausgewählt sind und sowohl unter den jungen Musiker*innen als auch unter den Zuhörenden eine festliche Adventsstimmung verbreiten. Seit Jahrzehnten ist es Tradition, dass ein Choral, der mit allen Anwesenden - dem Publikum und den



Ensemblemusiker*innen - zum Klingen gebracht wird, den feierlichen Abschluss des AEG-Adventskonzerts bildet. Wir freuen uns sehr, dass wir unser Konzert wieder in dem schönen Kirchenraum des Hamelner Münsters veranstalten dürfen, und hoffen auf zahlreiche Konzertbesucher*innen.
Herzliche Einladung zum Konzert am 6. Dezember um 18 Uhr.



Rima von Alvensleben
Ambulanter Pflegedienst

- » Ganzheitliche Pflege und Betreuung zu Hause
- » Hauswirtschaftliche Versorgung
- » Individuelle und persönliche Beratung

Goethestraße 14, 31785 Hameln / Tel. 05151-787117
 www.pflegehameln.de / info@pflegehameln.de

AUGUSTE HEINE

Unser familiengeführtes Unternehmen betreut Sie umfassend seit mehr als 70 Jahren und ist in schweren Stunden für Sie da.

Bestattungsvorsorge • Betreuung • Beratung

Im persönlichen Termin besprechen wir den weiteren Verlauf Ihres Trauerfalls oder Ihrer Bestattungsvorsorge – entweder bei uns im Büro oder Ihren vertrauten Räumlichkeiten Zuhause.

Hameln • Ostertorwall 24 • Tel. 05151 95110
 www.heine-bestattungen.de



AUGUSTE HEINE

- **Elektroinstallationen**
 • Beratung • Planung • Ausführung
- **Verkauf** ■ **Service**
 individuell und fachmännisch durch geschultes Personal



Elektro-Bergmann

Bahnhofstr. 9 • ☎ (0 51 51) 1 32 77 • Fax 1 50 40
 elektrobergmann@t-online.de
 www.elektro-bergmann-hamelnde

Zentrum für Betreuung und Pflege Curanum
 WESERBERGLAND

Betreuung und Pflege zuhause
 CURANUM • HAMELN



BESTENS UMSORGT IM HERZEN HAMELNS

VOLLSTATIONÄRE PFLEGE

Auf zwei Wohnbereichen werden unsere Bewohner:innen von uns bestens umsorgt.

Ansprechpartnerin:
 Tanja Kosche | T 05151 799 170

BETREUTES WOHNEN

Wohnen in unseren gemütlichen Appartements – mit Unterstützung nach Bedarf.

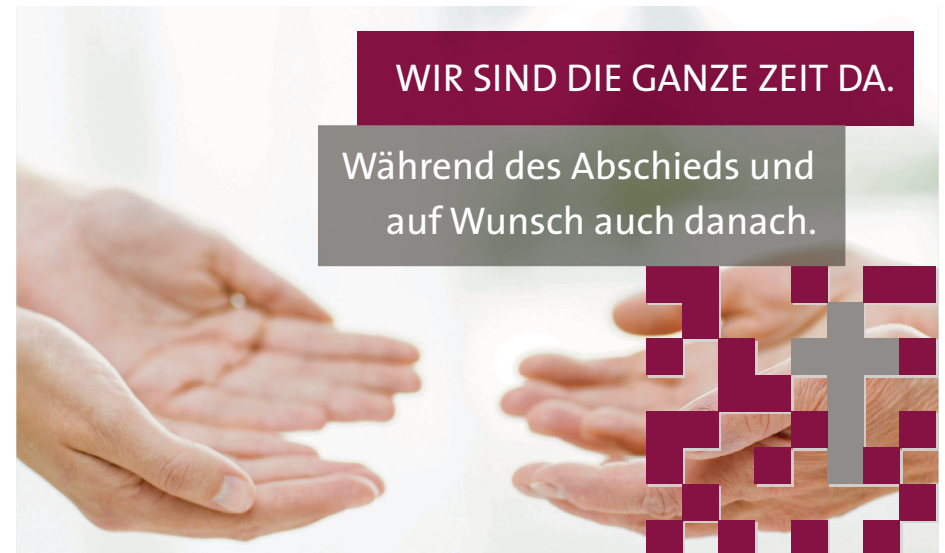
Ansprechpartnerin:
 Mandy Urban | T 05151 799 902

AMBULANTER DIENST

- Behandlungspflege nach SGB V
- Grundpflege nach SGB XI
- Betreuungs- und Hauswirtschaftsleistungen

Ansprechpartnerin:
 Jessica Herudek T 05151 799 177

164er Ring 5 | 31785 Hameln | www.korian.de



WIR SIND DIE GANZE ZEIT DA.

Während des Abschieds und auf Wunsch auch danach.

HAMELN: Leihhof 2 • Fon (0 51 51) 40 50 55

Albrecht-Lübbe

EMMERTHAL: Mühlenweg 18 • Fon (0 51 55) 95 70

L o h m e y e r

www.albrecht-luebbe.de

Bestattungsinstitute

GOTTESDIENSTPLAN DER REGION

VOM 1. DEZEMBER 2022 - 5. MÄRZ 2023

SAMSTAG, 26. NOVEMBER

18.00 Uhr Lichtenkirche, Marktkirche *Pastorin Dr. Köhler*

SONNTAG, 27. NOVEMBER

1. Advent

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit anschließender „Weihnachtswerkstatt“, Hl. Kreuzkirche *Diakon Overdick*

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zum 1. Advent, Münster *Pastor Lesinski*

17.00 Uhr Lichtenkirche, St. Annen Wangelist *Pastorin Brendel und Konfirmand*innen*

SAMSTAG, 03. DEZEMBER

18.00 Uhr Lichtenkirche, Marktkirche *Pastorin Dr. Köhler*

SONNTAG, 04. DEZEMBER

2. Advent Hl. Kreuzkirche lädt ins Münster & in die Marktkirche ein

10.00 Uhr Gottesdienst, St. Annen Wangelist *Lektor Knoke*

11.00 Uhr „Stiefelgottesdienst“ (Familiengottesdienst), Münster *Pastor Lesinski*

16.00 Uhr Anglo-German Carol Service, Marktkirche *Pastorin Dr. Köhler/Rev. N.N.*

18.00 Uhr Gedenkgottesdienst für verstorbene Kinder, Münster *Pastor Lesinski*

SAMSTAG, 10. DEZEMBER

18.00 Uhr Lichtenkirche, Marktkirche *Pastorin Dr. Köhler*

SONNTAG, 11. DEZEMBER

3. Advent

09.30 Uhr Gottesdienst, Hl. Kreuzkirche *Pastor Lesinski*

10.00 Uhr Gottesdienst, St. Annen Wangelist *Lektorin Oelerking*

11.00 Uhr Gottesdienst mit Kindertagesstätte St. Nicolai, Marktkirche *Pastorin Dr. Köhler*

11.00 Uhr Brot-für-die-Welt- und Senior-Schläger-Gottesdienst mit Konfirmand*innen, Münster *Diakon Overdick, Pastor i.R. Wolten*

15.30 Uhr Familiengottesdienst „Kleine Kirche“, Münster *Diakon Overdick und Team*

SAMSTAG, 17. DEZEMBER

18.00 Uhr Lichtenkirche, Marktkirche *Lektorin Hegemann*

SONNTAG, 18. DEZEMBER

4. Advent

09.30 Uhr Gottesdienst, Hl. Kreuzkirche *Pastor Lesinski*

10.00 Uhr Gottesdienst, Marktkirche *Pastor i.R. Hennies*

11.00 Uhr Lebkuchengottesdienst, Münster *Pastor Lesinski*

17.00 Uhr Sing-Gottesdienst mit Adventsliedern, St. Annen Wangelist *Pastorin Brendel, B. Albrecht und Ensemble „Klangvoll“*

DONNERSTAG, 22. DEZEMBER

09.40 Uhr & 11.30 Uhr Schulgottesdienste zum Ende der Adventszeit, Münster (Berufsschule) *Diakon Frey*

SAMSTAG, 24. DEZEMBER

Heiligabend

15.00 Uhr Christvesper mit der Hamelner Kantorei, Marktkirche *Pastorin Dr. Köhler*

15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel, Münster *Diakon Overdick und Team*

16.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel, St. Annen Wangelist in Gemeindehaus und Garten *Pastorin Brendel und Team*

16.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel vor der Hl. Kreuzkirche *Diakon Overdick*

16.30 Uhr Christvesper, Marktkirche *Pastorin Dr. Köhler*

17.00 Uhr Christvesper, Münster *Pastor Lesinski*

18.30 Uhr Christvesper, Hl. Kreuzkirche *Pastor Lesinski*

21.00 Uhr Jugendgottesdienst zur Christnacht, Münster *Team*

22.00 Uhr Christmette mit Orgel, Flöte und Gesang, St. Annen Wangelist *Pastorin Brendel, Ute Bartels und Ehepaar Rau*

22.30 Uhr Christnacht, Münster *Pastor Lesinski*

23.00 Uhr Christnacht, Marktkirche *Pastorin Dr. Köhler, Kirchenkreiskantor Vanselow*

SONNTAG, 25. DEZEMBER

1. Weihnachtsfeiertag

Hl. Kreuzkirche & St. Annen Wangelist laden ins Münster ein

11.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst, Münster *Pastor Lesinski*

MONTAG, 26. DEZEMBER

2. Weihnachtsfeiertag

St. Annen Wangelist lädt in die Marktkirche ein

11.00 Uhr Kantatengottesdienst, Marktkirche *P. i.R. Harms, Pn. Dr. Köhler, P. Vetter, Kreiskantor Vanselow*

19.00 Uhr „Christmas-Joy“-Gottesdienst mit Gospelchor Salt 'n' Light, Hl. Kreuzkirche, Anmeldung (telefonisch bei 05151-62265) und Maske erbeten *Pastor Lesinski*

SAMSTAG, 31. DEZEMBER

Silvester

16.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Hl. Kreuzkirche *Pastor Lesinski*

17.00 Uhr Gottesdienst, St. Annen Wangelist *Superintendent Meyer*

18.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl, Münster *Pastor Lesinski*

SONNTAG, 01. JANUAR

Hl. Kreuzkirche lädt in die Marktkirche ein

18.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst, Marktkirche *Pastorin Dr. Köhler*

GOTTESDIENSTPLAN DER REGION ...FORTSETZUNG

SONNTAG, 08. JANUAR

1. S. n. Epiphaniäs

09.30 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst, Münster	Pastor i.R. Hennies
10.00 Uhr	Gottesdienst, St. Annen Wangelist	Pastorin Brendel
11.00 Uhr	Gottesdienst, Hl. Kreuzkirche	Pastor i.R. Hennies

SONNTAG, 15. JANUAR

2. S. n. Epiphaniäs

10.00 Uhr	Gottesdienst, St. Annen Wangelist	Lektor Knoke
10.00 Uhr	Taizé-Gottesdienst, Hl. Kreuzkirche	Taizé-Team
17.00 Uhr	Taschenlampengottesdienst, Münster	Diakon Overdick

SONNTAG, 22. JANUAR

3. S. n. Epiphaniäs

10.00 Uhr	Gottesdienst, Hl. Kreuzkirche St. Annen Wangelist lädt in die Marktkirche ein	Pastor Lesinski
15.00 Uhr	Gottesdienst zur Verabschiedung von Superintendent Meyer, Marktkirche	Regionalbischöfin Dr. Ruck-Schröder

SONNTAG, 29. JANUAR

Letzter So. n. Epiphaniäs

10.00 Uhr	Gottesdienst, St. Annen Wangelist Hl. Kreuzkirche lädt in Marktkirche ein	Lektor Kluwe
18.00 Uhr	Gemeinsame Lichterkirche mit Abschmücken des Baumes, Marktkirche	Pastorin Dr. Köhler

SAMSTAG, 04. FEBRUAR

17.00 Uhr	Gottesdienst mit Aufstellungspredigt des/der Kandidaten/in zum Amt des/der Superintendenten/in, Marktkirche
-----------	---

SONNTAG, 05. FEBRUAR

Septuagesimae

10.00 Uhr	Gottesdienst, Hl. Kreuzkirche	Superintendent i.R. Brandes
10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, St. Annen Wangelist	Pastorin Brendel
17.00 Uhr	Gottesdienst mit Aufstellungspredigt des/der Kandidaten/in zum Amt des/der Superintendenten/in, Marktkirche	

SONNTAG, 12. FEBRUAR

Sexagesimae

10.00 Uhr	Gottesdienst, St. Annen Wangelist	Pastor Wolf
10.00 Uhr	Gottesdienst, Hl. Kreuzkirche	Lektorin Dr. Döhle
10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst, Münster	Superintendent i.R. Brandes

DIENSTAG, 14. FEBRUAR

18.00 Uhr	Gottesdienst zum Valentinstag, Marktkirche	Pastorin Dr. Köhler, Pastorin Walter
-----------	--	---

SAMSTAG, 18. FEBRUAR

10.30 Uhr	Kindergottesdienst, St. Annen Wangelist	Pastorin Brendel und Team
-----------	---	---------------------------

SONNTAG, 19. FEBRUAR

Estomihi

10.00 Uhr	Gottesdienst, St. Annen Wangelist	Pastorin Brendel
11.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst, Münster	Lektorin Oelerking
15.30 Uhr	Familiengottesdienst „Kleine Kirche“, Münster	Diakon Overdick
17.00 Uhr	Gottesdienst, Hl. Kreuzkirche	Gottesdienstprojekt mit Netzwerkteam

SONNTAG, 26. FEBRUAR

Invokavit

St. Annen Wangelist lädt in die Nachbargemeinden ein		
10.00 Uhr	Gottesdienst, Hl. Kreuzkirche	Ehepaar Fehl, Hr. Dr. Upmeyer
10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst mit Taufe, Haus der Kirche	Pastorin Dr. Köhler

MITTWOCH, 01. MÄRZ

18.00 Uhr	Passionsandacht, Münster	Pastor Lesinski
-----------	--------------------------	-----------------

FREITAG, 03. MÄRZ

19.00 Uhr	Gottesdienst zum ökumenischen Weltgebetstag, Ev. Freikirchliche Gemeinde Baptisten	Ökumenisches Team
-----------	--	-------------------

SONNTAG, 05. MÄRZ

Reminiszenz

Hl. Kreuzkirche lädt ins Münster ein		
10.00 Uhr	Gottesdienst, St. Annen Wangelist	Pastorin Brendel
11.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst f. „bedrängte Christen“, Münster	Pastor Lesinski

GENESIS 1,31
Gott sah alles an,
 was **er** gemacht hatte: Und **siehe**,
 es war **sehr gut.** ‹‹

Monatsspruch JANUAR 2023

Marktkirchengemeinde

Stand: 31.10.2022



Taufen

August
Juliana **Schneider**
Silas **Schweer**
Jakob **Schwinge**
Leon Aaron **Gusek**

Oktober
Josephine **Mandato**



Trauungen

August
Marcel und Olivia **Mandato**, geb. Greszik



Beerdigungen

August
Charlotte **Richter** geb. Sievers, 93 Jahre
Peter **Metzger**, 80 Jahre
Gisela **Brenker**, 83 Jahre
Bärbel **Deutsch** geb. Scherenz, 81 Jahre
Renate **Wellhausen** geb. Krüger, 91 Jahre

September
Ilsa **Baldig** geb. Oelrichs, 84 Jahre
Wilma **Söffker** geb. Lunze, 100 Jahre
Helga **Kirche** geb. Schünemann, 92 Jahre
Otto **Schaper**, 83 Jahre

Oktober
Wilfried **Wunram**, 90 Jahre
Alfred **Rosin**, 60 Jahre
Jutta **Leue** geb. Schwendy, 91 Jahre
Friedel **Rädecker**, 71 Jahre
Käte **Grabowski** geb. Huwald, 86 Jahre
Heinz **Kurkamp**, 84 Jahre
Ruth **Hebisch** geb. Ciliox, 92 Jahre

Münster-Gemeinde

Stand: 31.10.2022



Taufen

August
Ben-Luca **Cange**



Trauungen

September
Silke Magdalene **Harting** und Mitja **Rensch**
Alexander und Kristin **Briede**, geb. Wolthausen

Silberne Hochzeit

September
Heiko und Katrin **Eickhoff**, geb. Arve



Beerdigungen

August
Ethel Martha **Burr** geb. Kwiatek, 92 Jahre
Marie Emilie Gertrud **Weitzel**, 88 Jahre

September
Rolf **Brakhan**, 79 Jahre
Werner **Küper**, 72 Jahre
Elsa **Mehrmann** geb. Wittbold, 87 Jahre

Oktober
Ruth **Killmann** geb. Stelzer, 101 Jahre

Kindertagesstätte St. Nicolai

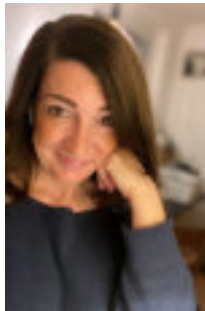


Willkommen zurück...

Voll Freude und Zuversicht starten wir in das neue Kindergartenjahr 2022/2023.

Nach umfangreichen Renovierungsarbeiten haben sich mittlerweile auch die Grüne und Gelbe Gruppe in den neu gestalteten Räumlichkeiten eingerichtet.

Neben vielen neuen Kindern, die wir herzlich willkommen heißen, gibt es auch neue Erzieher*innen in unserem Haus.



Mein Name ist **Alexandra Holz**. Ich arbeite nun schon seit 2000 als Erzieherin in der Kindertagesstätte St. Nicolai Hameln, zunächst in einer Kindergartengruppe und später dann in der Krippe. 2019

habe ich zusätzlich das Familienbüro in unserer Einrichtung eingeführt. Ab dem 1. August 2022 habe ich nun die Leitung der Kindertagesstätte von Frau Schimanski übernommen. Ich freue mich auf ein völlig neues Aufgabenfeld. Für Fragen oder Anregungen steht meine Tür jederzeit offen.

Ich bin **Kirsten Minke**, gelernte Kinderpflegerin, Erzieherin und Sozialpädagogin und freue mich sehr, seit dem 1. September 2022 zum Team des Kindergartens Feuergraben zu gehören. Vor meinem Studium arbeitete ich als Erzieherin im Kindergarten am Klüt und als

Sozialpädagogin war ich in der Drogenberatung Hameln tätig.



Einige von Ihnen werden sich jetzt wundern mein Gesicht im Kindergarten St. Nicolai zu sehen. Seit 2018 arbeite ich als Erzieher beim Kinder-

tagesstättenverband des Kirchenkreises Hameln-Pyrmont. Im August 2022 habe ich in den Kindergarten gewechselt.

Als neuer Erzieher in der „blauen Gruppe“ konnte ich schon viele neue und schöne Momente erleben. Mich hat ein tolles Kindergarten-Team begrüßt und ich freue mich schon auf die weitere Zusammenarbeit!

Ihr **Erik Knäbel**

Wir freuen uns auf das bevorstehende Jahr mit Festen, Aktionen und viel Spaß.

2./3. November 2022 - Zahnprophylaxe

08. November 2022 - Laternenfest mit Abschluss in der Marktkirche St. Nicolai

18. November 2022 - Studientag der Erzieher*innen (Die Kita bleibt geschlossen)

02. Dezember 2022 - Betriebsausflug der Erzieher*innen (Die Kita bleibt geschlossen)

11. Dezember 2022 - Familiengottesdienst in der Marktkirche St. Nicolai

23. Dezember 2022 bis 01. Januar 2023 - Weihnachtsschließung

Valentinsgottesdienst

Liebe ist! – Segen für alle am Valentinstag ab 18 Uhr in der Marktkirche

Pastorin Dr. Heike Köhler und Pastorin Anne Mirjam Walter sind für euch da und bitten mit euch zwischen 18 Uhr und 19.30 Uhr in der Marktkirche Hameln um Gottes Segen.

Der Valentinstag ist ein Tag, den die Blumenindustrie sich ausgedacht hat, um das Geschäft anzukurbeln, sagt man etwas abschätzig. Der Valentinstag ist eine gute Gelegenheit, darüber nachzudenken, was die Liebe ist. Wo hast du sie gefunden? Wen liebst du? Und wie sorgst du dafür, dass all das nicht kaputt geht? Dass Du auch durch schwere Zeiten kommst?

Einige vermuten, dass sie nicht allein für die Liebe und die Beziehungen, die daraus entstehen, verantwortlich sind. Klar, meist gehören zwei dazu, zwei Menschen. Aber einige glauben, dass auch Gott seinen Teil zu der Liebe zwischen uns dazu gibt. Am deutlichsten wird das in den kirchlichen Trauungen, die sich immer noch viele Menschen wünschen. Da ist etwas in der Liebe, das nicht in unserer Macht steht, mag mancher denken. Mancher ist überzeugt: Die Liebe, die kommt von Gott.

Die Menschen wussten zu allen Zeiten von der Liebe, wie wichtig sie ist, und das sie uns trägt. Es steht schon in der Bibel: „Es bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei.



Aber die Liebe ist die Stärkste unter ihnen.“

Und darum bieten wir an diesem Tag Gelegenheit dazu, sich daran zu erinnern, dass Gott Menschen, die einander Lieben, segnet. Das lässt sich an diesem Tag in der Marktkirche erleben: gute Musik hören, Worten zur Liebe lauschen, und sich segnen lassen. Als Paar, als Single oder als ganze Familie.

Am Valentinstag ist die Marktkirche ab 18 Uhr geöffnet. Es wird Liebeslieder vom Piano geben und um 18 Uhr Worte von den Pastorinnen zur Liebe. Danach ist die Marktkirche weiterhin bis 19.30 Uhr geöffnet, man kann sich hinsetzen und der Musik lauschen oder durch die Kirche flanieren.

Dienstag, 14. Februar 2023, 18.00-19.30 Uhr

Pastorin Dr. Heike Köhler,
Marktkirche
Pastorin Anne Mirjam Walter,
Reformierte Gemeinde

Liebe Gemeindeglieder,

ich danke allen, die sich im Prozess der Spezialvisitation (s. S. 8) engagiert haben. Dankbar bin ich auch, dass sich auch weiterhin alle ehemaligen Kirchenvorsteher:innen in Gruppen und Aufgaben für die Münster- wie auch die Marktkirchengemeinde einbringen.

Trotz der aktuell nicht einfachen Leitungssituation versuchen alle, das Gemeindeleben auch weiterhin aktiv aufrechtzuerhalten.

Im kleinen Münsterhausgarten konnten gerade erste Kartoffeln geerntet werden. Sie schmeckten gut und lassen auf die nächste Ernte hoffen.

Wir freuen uns, dass uns schon seit einigen Wochen das ukrainische Mutter-Tochter-Gespänn **Marina Ryzhak** und **Darina Rubanska** als **Reinigungskräfte** für das Münster und das Haus der Kirche mit 4 bzw. 5 Wochenstunden helfen. Zusammen mit Darinas 10-jährigem Sohn sind sie als Flüchtlinge aus der Ukraine nach Hameln gekommen.

Wir begrüßen ganz herzlich ab 1. November 2022 **Sylvia Cordes** als neue **Küsterin** am Münster! Zusammen mit den Gemeindegruppen und Interessierten möchten wir für Frau Cordes ein angemessenes Arbeitsumfeld schaffen.

Das Zusammenleben mit der Kirchengemeinde "Zum Hl.Kreuz", mit dem die Münster-Gemeinde durch das **verbundene Pfarramt** seit 1. Juni 2022 verbunden ist, gewinnt langsam Konturen. Einzelne Gemeindegruppen lernen einander kennen und merken, dass es sich gut gemeinsam zum Beispiel im Taizé-Singkreis mit Herrn Kluwe und Münstermusiker Thomas oder in den Besuchsdienstkreisen wirken lässt. Die Liturg:innen der drei Gemeinden (Heilig Kreuz, Markt und Münster) treffen sich auf Einladung von Pastor Lesinski bereits seit 2019 regelmäßig.

Die Herausforderungen, die Aufbrüche und das Zusammenwirken engagierter Menschen beobachten und begleiten zu dürfen, macht Freude.

Es grüßt Sie
Erik Knäbel

**Aufstellungspredigt Superintendent*in**

Die Kandidaten oder die Kandidatin für das Amt des Superintendenten/der Superintendentin gestalten am **4. bzw. am 5. Februar 2023** jeweils **um 17 Uhr** einen sogenannten Aufstellungsgottesdienst. Dieser Gottesdienst gehört zum

Bewerbungsverfahren für die Wahl in das Superintendentenamt. An diesem Gottesdienst können alle Interessierte teilnehmen und sich einen Eindruck von dem Kandidaten oder der Kandidatin machen. Den Gottesdiensten liegt jeweils der gleiche Predigttext zu Grunde.

Weltgebetstag 2023 aus Taiwan – Glaube bewegt!

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag. Zum Weltgebetstag am 3. März 2023 laden uns Frauen aus dem kleinen Land Taiwan ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können - egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Denn: **Unser Glaube bewegt!** In Hameln bereiten Frauen aus 11 Gemeinden den Gottesdienst gemeinsam vor.

Er wird am **3. März 2023 um 19 Uhr** in der **Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde (Schubertstr.1)** gefeiert.



**Grabpflege
Gartenarbeiten**
in Hameln und Umgebung

Steffen (0 51 51)
93 96 66

FRIEDHOFSGÄRTNEREI | GELBERG

Zum Friedhof Wehl 4, 31787 Hameln
www.friedhofsgaertnerei-steffen.de

GOTTESDIENST ZUM FRAUENSONNTAG

Auf „Spuren des Wandels“ schickte die Vorbereitungsgruppe im Gottesdienst zum Frauentag, am 20. Oktober 2022 Frauen und Männer in der Marktkirche. An acht Stationen konnte der Wandel auf dem Weg erlebt werden.



Station Murrelunde: Was brauche ich zum Wandel?



Lea Hothan und Marco Knichala bereicherten den Gottesdienst mit wunderbarem Gesang und Musik.



Herzlichen Dank an das Vorbereitungs- team: Susanne Bernhardt, Naemi Feist, Ruth Hegemann, Ulla Kaiser-Deffner, Monika Mehrwald für die Gestaltung dieses besonderen Gottesdienstes.

Heike Köhler

Station Wegzehrung: Frisches Wasser und Energieballs geben Kraft für den Weg

ERNTE DANK

In diesem schwierigen Jahr zum Erntedankfest zusammenzukommen war vielen Menschen ein Bedürfnis! Für die Prediger*innen war es eine Herausforderung! Ein besonderes Jubiläum - 75 Jahre Landvolk Niedersachsen - führte Landesbischof Ralf Meister in die Marktkirche St. Nicolai und viele Menschen waren gekommen, um seine eindrückliche Predigt zu hören. In seiner Predigt über die Brotvermehrung betont Meister in Anlehnung an Martin Luther:

„Wir verdanken unser Leben nicht uns selbst. Wir können zwar einen Arzt bezahlen, aber keine Gesundheit kaufen. Wir können ein Haus mieten, aber kein Zuhause. Das, was unser Leben wirklich im Tiefsten ausmacht, ist Geschenk. Dafür danken wir. Jesus nahm die sieben Brote und dankte. So beginnt es mit der Fülle. Doch Fülle und Mangel liegen nah beieinander...“ Im Blick auf die Landwirtschaft bedauert der Bischof:

„Der Respekt vor landwirtschaftlicher Arbeit ist uns abhandengekommen.



Landesbischof Meister bedankt sich bei den Jagdhornbläsern, die nach dem Gottesdienst die Gottesdienstbesuchenden auf dem Erntemarkt in Empfang nahmen.



Wir danken Frau Ahlswede-Meyer und dem Team der Landfrauen für das Binden der wunderschönen Erntekrone.

Beim Gang durch die Supermarktregale bekommen wir alles und in jeder Menge, fast schon rund um die Uhr. Über den Ursprung dieser Produkte machen wir uns kaum Gedanken, sie sind einfach da.“ Er schließt seine Predigt mit einer schlichten und doch so drängenden Frage:

„Wann reicht es für alle? Die Antwort des Evangeliums lautet: Wenn wir uns ansehen. Wenn wir Not wahrnehmen. Wenn wir Verantwortung füreinander übernehmen. Wenn wir Gott vertrauen und dankbar auf das sehen, was da ist. Wenn wir es ohne Angst teilen. Dann nimmt das Wunder seinen Lauf. Von mir zu dir, und weiter zu dir, zu dir und zu dir. Aus Wenigem kann alles werden. So entsteht himmlische Fülle. Und alle werden satt.“

(Die Predigt des Bischofs kann auf der Homepage nachgelesen werden.)

Familienfreizeit Spiekeroog



Gruppenfoto in der alten Inselkirche



**VIER WOCHEN
KOSTENLOS &
UNVERBINDLICH
TESTEN**



Wir finden Ihre individuelle Lösung für besseres Hören!

Gerland & Hengstermann Hörgeräte

Lange Straße 63 | 31840 Hessisch Oldendorf | Tel. 05152.698930

Bahnhofstraße 15a | 31855 Aerzen | Tel. 05154.7094900

Emmernstraße 22 | 31785 Hameln | Tel. 05151.9420889

www.gerland-hengstermann.de

**Gerland &
Hengstermann**
H Ö R G E R Ä T E

Konfirmandenunterricht

Der Konfirmandenunterricht hat auch einen praktischen Teil - das Gemeindepraktikum

Unsere Konfirmandenzeit ist sehr vielseitig: Der Konfirmandenunterricht mit Spiel und Spaß, die mehrtägige Konfirmandenfreizeit auf Spiekeroog, die Jugendgottesdienste und das Gemeindepraktikum gehören dazu. Damit sie vor ihrer Konfirmation die Glaubensgrundlagen nicht nur in der Theorie lernen, sondern Nächstenliebe und Einsatz für die Gemeinschaft auch ganz praktisch erfahren, gehört zum Unterricht für Konfirmanden in der Münster- und Marktkirchengemeinde auch das Gemeindepraktikum. Das Praktikum soll den Jugendlichen ermöglichen, die Arbeit der Kirche in einem ganz praktischen Umfeld kennen zu lernen. Dafür müssen mindestens sechs Stunden Arbeit investiert werden, wobei im Gegenzug der Konfirmandenunterricht auch einmal ausfällt. Bereits in der Woche vor den Herbstferien ging für einige Konfis das Praktikum los.



Zur Auswahl standen in diesem Jahr sechs verschiedene Einsatzorte und Aufgabengebiete:

1. Mitarbeit im Eine-Welt-Laden
2. ein Tag im Kindergarten Feuergraben
3. Mitarbeit beim Kinderbibeltag „Jona und der Wal“ im Münster
4. Waffelbacken für den Seniorenkreis im Haus der Kirche und Mitgestaltung des Programms
5. Zubereitung des Obdachlosenfrühstückes
6. Unterstützung in der Bahnhofsmision.



Jugendfreizeit in Schweden begeistert



"Glaub nicht von allein würd' es Sommer in Garten und Wiese und Wald. Den Sommer den muss jemand wecken, dann blühen die Blumen schon bald", so singt Astrid Lindgrens Ida aus Lönneberga in ihrem Sommerlied. Auf in das Land der schwedischen Kinderbuchautorin, der Wildblaubeeren und der unendlich vielen Seen hieß es für 53 Jugendliche und Betreuende. Zwei Fährfahrten, 18 Stunden und viele Spiele später kam unsere Gruppe in Ensro Lägergård an, um den Sommer auf dem typisch schwedischen Gelände zu wecken. Gerade angekommen, war die erste Frage: "Dürfen wir in den See springen?" und so begann unser schwedischer Sommer. Die Tage verflohen zwischen Schwimmen, Kanu fahren, Basteln auf der Veranda, Zimtschnecken backen und Gruppenspielen. Direkt am Haus beginnt der Wanderweg zum Wasserfall Stygforssen oder der Weg, um joggend Runden um den See zu drehen. Zwischen den Aktivitäten wurden gemeinsam traditionell

schwedische Gerichte gekocht und mit Blick auf unseren See Ensen verspeist. Der Pippi-Longstrumpf-Mottotag begann mit einer Spielekette zum Einzug in die Villa Kunterbunt, das traditionelle Bergfest wurde als verspäteter Mittsommertag gefeiert und ABBAs Musik fand ihren Platz. Auch die Umgebung wurde fleißig erkundet, so durfte ein Besuch im Weltkulturerbe - das Bergwerk in Falun - nicht fehlen. Denn hier liegt der Ursprung des typischen Schwedenrots. Ein schönes Ende fand jeder Tag bei Andachten, die unter dem Motto "So viel du brauchst" zum Nachdenken anregten. Und vielleicht ist das, was wir alle brauchten, das Gefühl von einem unvergesslichen Sommer in uns. So singt Ida: "Da hüpfte ich und renne und springe und spüre den Sommer in mir". Und wie könnte man einen Sommer schöner verbringen als mit 52 bekannten und fremden Gesichtern, die einem alle am Ende so vertraut vorkommen, dass zurück in Hameln nicht nur der schwedische See fehlen wird.

Kinder und Jugend

Teamseminar im Januar

Hast Du Lust in unserem Team mitzuarbeiten, neue Leute kennenzulernen und viel Spaß zu haben?

Nächstes Jahr findet von Freitag, 27. Februar bis Sonntag, den 29. Februar 2023 ein Team-Seminar in Falkenhagen statt. Mitfahren kann jeder der Teamer*in ist oder es werden möchte und min. 13 Jahre alt ist. Die Ziele dieses Seminars sind, die Gruppendynamik zu stärken und unsere Konfirmand*innenarbeit zu verbessern. Außerdem wollen wir das Anleiten und Leiten von verschiedenen Einheiten erlernen bzw. verbessern. Auch die rechtlichen Grundlagen wollen wir uns gemeinsam genauer anschauen. Das Seminar kostet 50 Euro pro Person und beinhaltet das Material, die Unterkunft, die Verpflegung, die wir selbst zubereiten müssen, das Programm und natürlich ganz viel Spaß!

Bei Fragen oder Interesse melde dich bitte bei Carsten Overdick. Max. 15 Personen können sich anmelden. Wir freuen uns über Deine Anmeldung!

Nele Wissel und Carsten Overdick

Nele Wissel ist neue Bundesfreiwillige in der Jugendarbeit

Ich bin Nele Naima Wissel, bin 19 Jahre alt und wohne in Groß Berkel. Am 01. September 2022 hat mein Bundesfreiwilligendienst begonnen, welchen ich zum Teil bei Carsten Overdick und zum anderen bei Silvia Büthe absolviere. In meiner Freizeit bin ich ehrenamtlich in der Evangelischen Jugend Hameln-Pyrmont aktiv. Dort bin ich im September auch zum zweiten Mal in den Jugendkonventsvorstand gewählt worden. Vor allem die Sylt-Freizeit im Sommer, Spieleseminare und besondere Aktionen wie das Landesjugendcamp machen mir besonders viel Spaß. Außerdem verbringe ich gerne Zeit mit meinem einjährigen Patenkind. Um mein Bufdi-Jahr festzuhalten, habe ich einen Instagram Account erstellt, wo ich jeden Tag kleine Einblicke poste. Dieser heißt @mein_bufdijahr. Ich freue mich sehr auf das, was ich hier noch erleben darf!



Auf einen Blick

Haus der Kirche

AKTIV-Frühstück für Frauen und Männer
2. Dienstag im Monat, 9 - 11 Uhr
Ingrid Bernhardt, Tel.: 05151 - 2 40 58

Besuchsdienstkreis, Pastor Lesinski

Bibel lesen - Bibel verstehen
zweiter und vierter Montag im Monat,
19.30 - 21 Uhr,
Inge Tecklenburg, Tel.: 05151-2 91 44

Blaudruck Kreativ-Werkstatt
3. Dienstag im Monat, 19 Uhr,
Ruth Hegemann, Tel.: 05151 - 4 39 48

Hauskreis, Karin von Gierke-Matuschke,
Tel.: 05151 - 4 18 73

Seniorenachmittag, donnerstags,
14.30 - 15.30 Uhr - **bitte anmelden**-
Monika Mehrwald, Tel.: 05151 - 2 94 67

Spiele-Treff,
1. Sonntag im Monat, 14.30 - 17 Uhr,
Michael Bräunig, Tel.: 0 51 51 - 1 07 00 64

Dt. Ev. Frauenbund,
2. Montag im Monat, 15 - 16.30 Uhr,
-bitte anmelden-,
Anneliese Kettelhake, Tel.: 05151 - 1 25 29

Frauenrunde am Vormittag,
1. Montag im Monat, 10 - 12 Uhr,
Ute Kuprat, Tel.: 05151 - 6 16 24

FÜR UNS - für junge und jung gebliebene Frauen,
1. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr, Susanne
Bernhardt, Tel.: 05151 - 2 25 06

Kochgruppe für Männer,
2. Donnerstag im Monat, 18 Uhr,
Peter Gigger, Tel.: 05151 - 40 54 85

Hamelner Kantorei an der Marktkirche,
mittwochs 19.15 Uhr bis 22 Uhr,
Stefan Vanselow, www.hamelner-kantorei.de

Gitarrenkreis, zweiter u. vierter Dienstag im
Monat, 19.30 - 21 Uhr,
Peter Kluwe, Tel.: 05154 - 709 97 59

Konfirmandenunterricht
Haus der Kirche/Marktkirche,
Di. ab 15.30 Uhr, Diakon Overdick

Haus der Kirche
Emmernstr. 6
Tel.: 05151 - 106 74 70

Pfarrbüro Marktkirche St. Nicolai und
Münster St. Bonifatius
Büroöffnungszeiten:
Di. und Mi. 10 - 12 Uhr,
Do. und Fr. 15 - 17 Uhr

Gemeindesekretärin Tanja Schrader
E-Mail: KG.Marktkirche.Hameln@evlka.de

Petra Manderla, Gemeindesekretärin
E-Mail: Kg.Muenster.hameln@evlka.de

Kirchenöffner Marktkirche:
Zuständigkeit Büro s.o.

Förderer Haus der Kirche
Kirchliche Arbeit, Bauunterhaltung
Vorsitzende der Kirchenvorstände
Konto: Sparkasse Hameln-Weserbergland
Stichwort: Haus der Kirche
IBAN: DE54 2545 0110 0000 0081 02

**Hinweis für alle Gruppen
und Kreise:**
Bitte setzen Sie sich mit den
Ansprechpartnerinnen oder
Ansprechpartnern der Gruppen in
Verbindung und erfragen Sie, ob der
Termin stattfindet!

Haus der Diakonie

Haus der Diakonie, Münsterkirchhof 10, Telefon: 05151 - 92 45 77
Kirchenkreissozialarbeit/Schwangerschaftskonfliktberatung, Schuldnerberatung,
Lebens- und Familienberatung, Sucht- und Drogenberatung
Telefonseelsorge: 0800 - 1110111



Marktkirche St. Nicolai · www.marktkirche-hameln.de

Marktkirche St. Nicolai, Pferdemarkt

Pastorin Dr. Heike Köhler
E-Mail: heike.koehler@evlka.de
Telefon: 05151- 106 74 71

Monika Mehrwald
Vorsitzende des Kirchenvorstandes
Telefon: 05151 - 2 94 67
E-Mail: monika.mehrwald@online.de

**Kirchenmusiker und Kirchenkreis-Kantor
Stefan Vanselow**
Telefon: 0 51 51-5 56 61 42
E-Mail: vanselow@kirche-hameln-pyrmont.de

Küster Michael Bräunig
Telefon: 0 51 51 - 1 07 00 64
E-Mail: michael.braeunig@evlka.de

Kindertagesstätte St. Nicolai
Ltg. Alexandra Holz
Telefon: 05151 - 2 15 20
E-Mail: Kita-nicolai.hameln@evlka.de



Münster St. Bonifatius · www.muenster-hameln.de

Literatur-Café, Kapitelsaal,
letzter Dienstag im Monat, 17 Uhr, Claudia
Möhlmann, Tel.: 05533 - 62 13 abends

Willkommengruppe Münster,
Peter Gigger, Tel.: 05151 - 40 54 85

Blockflöten-Consort
Kapitelsaal, **-Termine bitte erfragen-**,
Montags 19 - 21 Uhr,
Irmgard Langhorst, Tel.: 05151 - 6 29 69

Projektchor „freie Töne“, Kapitelsaal,
1. Freitag im Monat nach Absprache,
Peter Kluwe, Tel.: 05154 - 709 97 59

Meditatives Tanzen
Sabine Wieghorst, Tel.: 05151 - 2 61 30

Taizé- Singkreis, Krypta,
3. Dienstag im Monat, 19.30 - 21 Uhr,
Peter Kluwe, Tel.: 05154 - 709 97 59

Stiftung Hamelner Münster
Stiftung zugunsten des Münsters
St. Bonifatius
Vorsitzende: Fritz-Eckhard Sticher,
Tel: 05151 - 8 23 80
Konto: Sparkasse Hameln-Weserbergland
IBAN: DE19 2545 0110 0190 0469 61

Förderkreis Marktkirche St. Nicolai, Hameln
Hermann Volker, Tel: 05151 - 2 48 89
Konto: Sparkasse Hameln-Weserbergland
IBAN: DE54 2545 0110 0000 0081 02

**Verein zur Förderung der Hamelner
Kantorei an der Marktkirche e.V.**
Unterstützung von Konzerten und
Kantatengottesdiensten, www.hamelner-kantorei.de
Vorsitzender: Oliver Tillmann
Konto: Sparkasse Hameln-Weserbergland
IBAN: DE97 2545 0110 0000 0093 65

Pastor Markus Lesinski
Telefon: 05151 - 407 9077
E-Mail: markus.lesinski@evlka.de

Diakon Carsten Overdick
Telefon: 05151 - 106 74 74
E-Mail: carsten.overdick@evlka.de

**Ansprechpartner in Fragen des
Kirchenvorstandes ist bis auf Weiteres:**
Pastor i.R. Udo Wolten
Telefon: 0152 - 51774123

Kirchenmusiker David Thomas
E-Mail: david.thomas@evlka.de

Küsterin Sylvia Cordes
Telefon: 05151 - 107 00 63

**Verein der Freunde und Förderer des
Münsters St. Bonifatius zu Hameln e.V.**
für den Erhalt und die Ausstattung des
Münsters St. Bonifatius
Vorsitzende: Anke Wehrmann,
Tel. : 0170 - 8 909 915
Konto: Sparkasse Hameln-Weserbergland
IBAN: DE36 2545 0110 0000 0021 21

Jahreslosung 2023

Du bist ein Gott,
der mich sieht.

Genesis 16,13

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstände der
Marktkirchen- und der Münster-Gemeinde
V.i.S.d.P.: Dr. Heike Köhler,
Tel.: 05151- 106 74 71, Emmernstr. 6, 31785
Hameln

Redaktionkreis dieser Ausgabe:
Ruth Hegemann, Peter Kluwe, Monika Mehrwald
Layout: Daniel Breuer, www.wasganzfeines.de
Auflage: 4.250; Druckerei:
Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Konto: Sparkasse Hameln-Weserbergland

IBAN: DE54 2545 0110 0000 0081 02

Kirchenamt Hameln-Holzminden,

Stichwort: Marktkirchen-/ Münster-Gemeinde